

HIERMIT ERKLÄRE ICH, DASS

- ich bei keiner anderen Tierärztekammer in der Bundesrepublik Deutschland einen gleichartigen Antrag gestellt habe,
- ich bereits im Besitz folgender in- oder ausländischer Fachtierarzt-, Teilgebiets- oder Zusatzbezeichnung(en) bin:

.....

seit wann und durch wen verliehen?

.....

.....

Ort, Datum

.....

Unterschrift

Dem Antrag sind beizufügen:

1. Bei Promovierten den Link zur Dissertation bzw. die Zusammenfassung und ein Exemplar einer fachbezogenen wissenschaftlichen Veröffentlichung anderer Thematik als die Dissertation und als Erstautor/in.
2. Bei Nichtpromovierten drei Exemplare fachbezogener wissenschaftlicher Veröffentlichungen darunter eine als Erstautor/in.
3. Tabellarischer Lebenslauf
4. Weiterbildungszeugnisse (Muster s. www.ltk-hessen.de, Buttons: Tierärzte/innen/ Rechtsgrundlagen /Weiterbildung / Muster eines Weiterbildungszeugnisses).
5. Dokumentationen (z.B. Leistungskatalog, Falldiskussionen), sofern für den entsprechenden Weiterbildungsgang gefordert (Muster s. www.ltk-hessen.de, Buttons: Tierärzte/innen/ Rechtsgrundlagen /Weiterbildung /Fallprotokollmuster).
6. Fortbildungsnachweise (unbeglaubigte Kopien), sofern für den entsprechenden Weiterbildungsgang gefordert.
Bei den Fortbildungsnachweisen bitten wir um Beachtung, dass bei Einreichung der Teilnahmebescheinigung einer mehrtägigen Fortbildung (z. B. DVG-Kongress) der Nachweis der Stundenzahl für das jeweilige Fachgebiet von Ihnen zu erbringen ist. Liegt dieser Nachweis nicht vor, kann die Fortbildung nicht anerkannt werden.

Ferner ist die Bearbeitungsgebühr für Anträge auf Zulassung zum Prüfungsgespräch in Höhe von **100,00 €** parallel zur Antragstellung auf das Konto der LTK Hessen bei der Apo Bank Düsseldorf, IBAN DE13 3006 0601 0101 241249, BIC (Swift Code) DAAEDEDXXX zu überweisen.